Standardisiert und erfolgreich

Über die Vorteile der Ugra PSO-Zertifizierung

Die Ugra hat eine PSO-Zertifizierung entwickelt, die zwei Ziele verfolgt. Erstens soll in den Druckereien ein standardisierter Produktionsablauf entstehen, der die Zielwerte und Toleranzen der verschiedenen ISO-Normen einhält. Zudem muss der Produktionsprozess auch jederzeit wiederholbar und rückverfolgbar sein. Um dieses Ziel zu erreichen, werden Arbeitsanweisungen verfasst. Zweitens muss die Druckerei durch diese Massnahmen auch wirtschaftlich profitieren können.
Diese Ziele sind weit wichtiger als nur die ISO-Normen einzuhalten. Die ISO-Normen sind schlussendlich nur die Basis für die PSO-Methode, die viele weitergehende Vorteile bringt, die im Folgenden beschrieben werden sollen. Sie sind meist Rückmeldungen aus zertifizierten Druckereien oder Beobachtungen der Ugra. Die Ugra teilt die Vorteile der PSO-Zertifizierung in drei Kategorien ein. Diese sind:

1. Mitarbeiter
2. Technik
3. Wirtschaftlichkeit

DIE MITARBEITER

Die Motivation der Mitarbeiter wird verbessert.

Durch das bewusste Beteiligen der Mitarbeiter an der Erarbeitung der Grundlagen für das standardisierte Drucken nach Ugra PSO erhöht sich deren Motivation und das Gefühl der Zugehörigkeit zum Unternehmen wird verstärkt. Das kann Druckereien komplett verändern.

Die Verantwortlichkeiten sind besser definiert.

Da die Arbeiten mit Arbeitsanweisungen beschrieben sind, wird auch die Funktion der einzelnen Mitarbeiter besser definiert und sie erreichen mit weniger Aufwand bessere Resultate.

Jeder Mitarbeiter weiss genau, was seine Aufgaben und Ziele sind.

Weil jede Funktion mit Abläufen, Zielwerten und Toleranzen beschrieben ist, weiss jeder Mitarbeiter genau, was seine Aufgabe ist und er kann seine Arbeit nach den Vorgaben kontrollieren.

Neue Mitarbeiter lernen ihre Aufgaben schneller.

Da jeder Arbeitsschritt beschrieben ist, können neue Mitarbeiter diese Beschreibungen studieren und sind

Dass eine PSO-Zertifizierung für einen Druckereibetrieb aus technischer Sicht Vorteile hat, ist längst allgemein bekannt. Dass es daneben aber weitere Vorteile im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit und die Mitarbeitermotivation gibt, hat die Ugra bei ihren zahlreichen Zertifizierungen beobachtet.

Von Erwin Widmer

somit sehr schnell in die Thematik eingeführt. Fällt ein Mitarbeiter aus, können andere relativ einfach die Arbeit übernehmen und erledigen, da die Arbeitsschritte beschrieben sind.

DIE TECHNIK

Drucke und Proofs liegen nahe beieinander.

Da für Proofs und Drucke die gleichen Normen und engen Toleranzen verwendet werden, erreicht der Druck die Proofs sehr gut und schnell. Es ist erstaunlich, dass in allen zertifizierten Betrieben, ob in China, in Norwegen oder in der Schweiz Proofs und Drucke ohne speziellen Aufwand immer sehr nahe beieinanderliegen.

Drucke in verschiedenen Druckereien erreichen das gleiche Resultat.

Da auch die unterschiedlichsten Druckereien alle nach den gleichen ISO-Normen arbeiten, werden auch die gleichen Resultate erreicht. Das ist vor allem für international tätige Kunden wichtig, die nach dem Prinzip des ‹Distributed Printing› an unterschiedlichen Standorten auch im Ausland drucken lassen. Druckereien können sich mit PSO für solche Aufträge bewerben.

Nachdrucke erreichen das gleiche Resultat.

Da eine Druckerei ihren Prozess auf die ISO-Normen abgestimmt hat, erreicht ein Nachdruck wieder das gleiche Resultat.

Vorstufenfirmen und Druckereien arbeiten gut zusammen.

Da bei der PSO-Methode Normen und Kontrollmöglichkeiten vorhanden sind, können Vorstufenfirmen perfekt für Druckereien arbeiten. Angelieferte Daten können überprüft werden, lange bevor sie gedruckt werden.

Druckabnahmen von Kunden werden überflüssig.

Kunden, die zu einer Druckabnahme kommen, sind schneller mit dem Druckergebnis zufrieden oder kommen nicht mehr zur Druckabstimmung, weil sie mit der Zeit wissen, dass das Proof im Druck gut erreicht wird. Das Vertrauen in die Druckerei steigt.

Tritt ein Problem auf, wird der Fehler schnell gefunden.

Da alle Zwischenprodukte kontrolliert werden können und die Messresultate dokumentiert werden, kann bei einem Fehler, einer internen oder einer externen Reklamation leicht herausgefunden werden, warum und wo der Fehler entstanden ist.

Die Auswahl von Maschinen und Geräten ist einfacher.

Für alle Geräte und Maschinen in einem standardisierten Workflow gibt es genau definierte Anforderungen. Bei der Beschaffung entsprechender Geräte können die vorgeschriebenen Anforderungen leicht angewendet werden.

Digitaldruck vom Feinsten

RICOH Pro™C901S Graphic Arts Edition live bei der OFS Group

Besuchen Sie uns am 24. oder 25. März an den DIGITALDRUCKTAGEN in Pfaffnau www.ofsgroup.ch

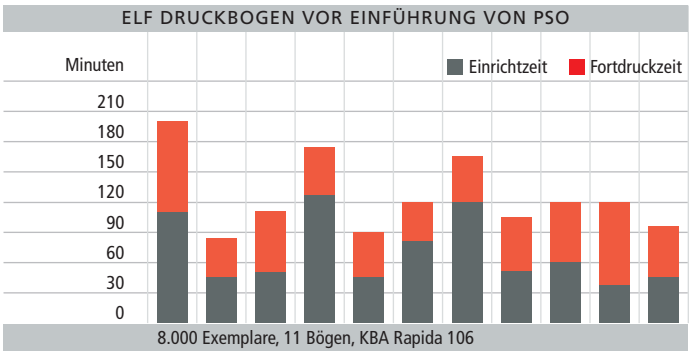
Die **OFS Group** baut die Partnerschaft mit **RICOH SCHWEIZ** massiv aus und wird ab 2011 den Bereich Production Printing neu im Vertriebsprogramm führen. Ab dem 1. Quartal 2011 wird auch das brandneue **Digitaldrucksystem Pro™C901S Graphic Arts Edition im Demoraum** bei der OFS Group in Pfaffnau zu bewundern sein. Die Möglichkeiten sind immens. Der variable und schnelle Hochqualitätsdruck mit integriertem Colormanagement sowie die Offenheit zur JDF/JMF-Vernetzung stehen dabei besonders im Vordergrund.

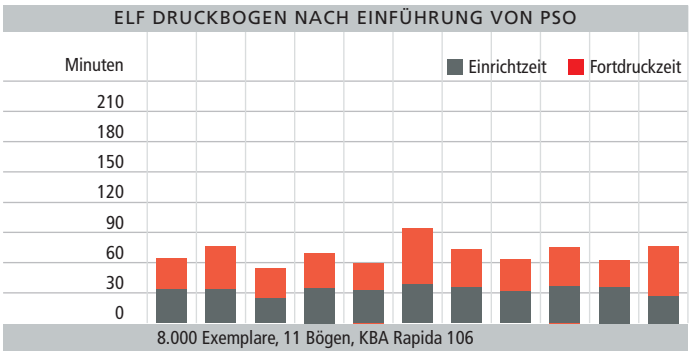
RICOH SCHWEIZ sowie die **OFS Group** freuen sich auf den erfolgreichen Ausbau der Partnerschaft. Der Bereich Production Printing von RICOH wird damit in der Schweiz nochmals weiter gestärkt.

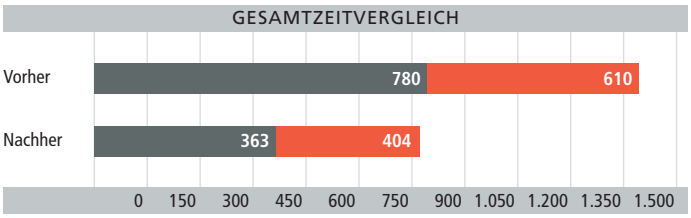
OF Schweiz AG - Brunnmatt - CH-6264 Pfaffnau - T 0848 888 558 - info@ofsgroup.ch

RICOH

ofs group







Im Gesamtzeitvergleich ergibt sich eine Einsparung von 45% bei der gesamten Produktionszeit, 53% Ersparnis bei den Einrichtezeiten (Quelle: Gérard Niemetzky).

Die Kommunikation zwischen den Abteilungen wird bessert.
Weil alle Arbeitsvorgänge beschrieben sind, weiss jeder Mitarbeiter auch, was für Aufgaben und Pflichten die anderen Abteilungen haben. Das Verständnis für die anderen Abteilungen wird verbessert und damit die Kommunikation und das gegenseitige Verständnis erhöht. Die Kommunikation wird von der persönlichen auf die sachliche Ebene verlegt, was das Arbeitsklima stark verbessert.

Die Kommunikation zu den Kunden wird verbessert.
Weil auch der Verkauf in den Standardisierungsprozess integriert ist, verstehen die Verkäufer den Produktionsprozess besser und vertrauen ihm. Daher sind sie besser in der Lage, mit den Kunden über technische Angelegenheiten zu kommunizieren. Der Verkauf wird zum echten Aushängeschild der Druckerei.

Die Kommunikation zu den Lieferanten wird verbessert.
Weil die Anforderungen an die Rohmaterialien bei PSO klar sind und durch die dokumentierten Messungen viel Know-how geschaffen wird, kann mit den Lieferanten viel gezielter über die zu liefernden Produkte gesprochen werden.

Das Unternehmen wird umweltfreundlicher.
Durch die bessere Organisation wird weniger Zeit und Material für die einzelnen Aufträge verbraucht. Dadurch wird das Unternehmen umweltfreundlicher. Gerade im Zusammenhang mit nachhaltiger Produktion gilt: Zuerst muss der Prozess beherrscht werden, bevor andere Massnahmen wie das Sparen von Elektrizität und ähnliches mehr ergriffen werden.

DIE WIRTSCHAFTLICHKEIT

Es gehen weniger Reklamationen ein.
Da die Aufträge mit klaren Zielwerten und Toleranzen hergestellt werden und das Proof im Druck sehr gut erreicht wird, erhalten zertifizierte Druckereien deutlich weniger Reklamationen. Einige Druckereien berichten, dass sie überhaupt keine Reklamationen mehr erhalten.

Die Liefertermine können verkürzt werden.
Da der ganze Arbeitsprozess standardisiert ist, werden alle Arbeiten nur einmal gemacht. Die Einrichtzeiten und sogar die Produktionszeiten an den Druckmaschinen sinken deutlich. Deshalb können Aufträge schneller erledigt werden (vergleiche die Grafiken eines reellen Auftrags oben).

Es können mehr Aufträge hergestellt werden.
Da im standardisierten Ablauf Zeit eingespart wird, können die frei werdenden Zeiten für neue Aufträge genutzt werden. Dazu muss allerdings die Verkaufsanstrengung erhöht werden.

Das Unternehmen wird profitabler.
Da jede Arbeit das erste Mal richtig gemacht wird, sind weniger Nacharbeiten notwendig. Daher wird weniger Material und Zeit aufgewendet, was zu grösserem Profit führt. Dazu hat die Ugra eine Berechnungsmethode entwickelt, die vor der Einführung von PSO Auskunft gibt, wie viel Geld in die PSO-Standardisierung und Zertifizierung investiert werden muss und wie gross der jährliche Gewinn sein wird.

Über diese Berechnungsmethode wird in einem weiteren Artikel separat berichtet. Dass diese Berechnungen stimmen, wird von den zertifizierten Druckereien laufend bestätigt.